



COSY LOOKS No. 2 - Modell 17

RVO CARDIGAN



Größe 32-42 (44-54)

Die Angaben für Größe 32-42 stehen vor, die Angaben für Größe 44-54 in der Klammer. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle angegebenen Größen. Der Cardigan wird in einem Stück von oben nach unten gestrickt. Die Blende und die Bündchen werden separat gestrickt und anschließend angenäht. Das Modell hat eine Gesamtlänge von 65 (73) cm und eine Brustumhöhe von 62,5 - 46,5 cm bei 80 - 96 cm Brustumfang (41-18 cm bei 104 - 128 cm Brustumfang).

MATERIAL

Lana Grossa **NATURAL LAMA FINE**

100 % Lama (Baby)

Lauflänge: ca. 150 m / 50 g

- **650 (800)** g Graubraun (**Fb 114**)
- Rundstricknadeln Nr. 3,5 / je 40, 80 und 100 cm
- Stricknadeln Nr. 3
- Zopfnadel

MUSTER

Glatt re in R: Hin-R re, Rück-R li str

Glatt re in Rd: Alle M re str

Raglanzunahmen: Vor dem 1. MM mit der li Nadel den Querfaden von hinten auf die Nadel legen und die so entstandene M re str, MM abheben, 2 M re str, MM abheben, mit der li Nadel den Querfaden von vorne auf die Nadel legen und die so entstandene M re verschränkt str.

Zopfmuster: Siehe Strickschrift. Es sind nur die Hin-R gezeichnet. In den Rück-R alle M li str. In der Höhe die R 1 - 28 fortlaufend wiederholen.

Kettenrand: Die 1. M jeder R wie zum Linkstrich abheben (der Faden liegt dabei vor der M), die letzte M jeder R re str. Alle Rand-M als Kettenrand arbeiten.

MASCHENPROBE

25 M und 33 R glatt re mit Nadeln Nr. 3,5 = 10 x 10 cm

CARDIGAN

70 M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. Glatt re str, dabei mit einer Rück-R beginnen und die MM für die Raglanlinien wie folgt setzen: Rand-M (= li Vorderteil), MM, 2 Raglan-M, MM, 10 M (= li Ärmel), MM, 2 Raglan-M, MM, 40 M (= Rückenteil), MM, 2 Raglan-M, MM, 10 M (= re Ärmel), MM, 2 Raglan-M, MM, Rand-M (= re Vorderteil).

In der folgenden Hin-R an allen 8 MM Raglanzunahmen arbeiten. Diese Zunahmen in jeder 2. R noch 52 (55)x wiederholen. Nach der letzten Zunahme noch 1 Rück-R str und in der folgenden Hin-R die Ärmel wie folgt stilllegen: 54 (57) M + 1 Raglan-M str (= li Vorderteil), 1 Raglan-M + 116 (122) M + 1 Raglan-M stilllegen (= li Ärmel), 18 M anschlagen, 1 Raglan-M + 146 (152) M + 1 Raglan-M str (= Rückenteil), 1 Raglan-M + 116 (122) M + 1 Raglan-M stilllegen (= re Ärmel), 18 M anschlagen, 1 Raglan-M + 54 (57) M str (= re Vorderteil).

Körper: Mit den 294 (306) M des Rumpfteils 29 (35) cm glatt re str, dann alle M abketten.

Ärmel: Die stillgelegten 118 (124) Ärmelmaschen mit der kurzen Rundstricknadel Nr. 3,5 wieder in Arbeit nehmen. Aus den neu angeschlagenen M 18 M auffassen und mittig davon einen MM setzen = 136 (142) M. Glatt re in Rd str. In der 8. Rd die 2 M vor und nach dem MM re zusammenstr. Diese Abnahmen noch 2x in jeder 8. Rd, 8x in jeder 6. Rd und 7x in jeder 4. Rd wiederholen. In 32 (35) cm Höhe ab der Teilung von Körper und Ärmeln die restlichen 100 (106) M abketten.

Bordüren: Wie unten angegeben im Zopfmuster mit Nadeln Nr. 3 str.

Saum (1x): 20 M anschlagen (= 1 MS + Rand-M).

Die 1. - 28. R 14x str.

Ärmel (2x): 20 M anschlagen (= 1 MS + Rand-M).

Die 1. - 28. R 3x str.

Blende (1x): 58 M anschlagen und die M wie folgt einteilen: Rand-M, 1 MS, 1 M glatt re, 1 MS, 1 M glatt re, 1 MS, Rand-M. Die 1. - 28. R 21 (22)x str, dann die M stilllegen, den Faden noch nicht abschneiden.

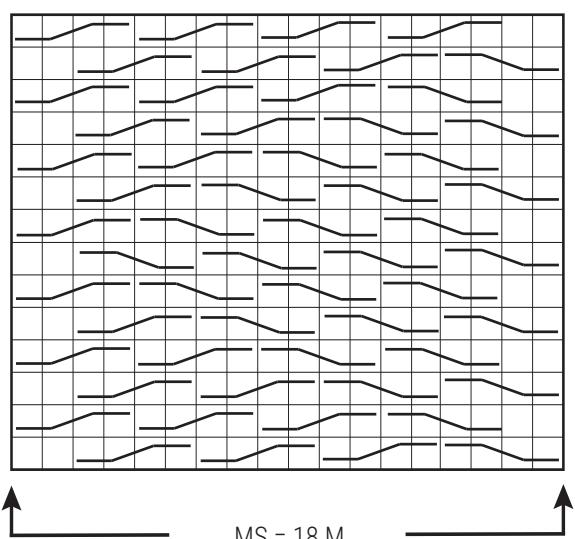
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Die Saumbordüre an die Unterkante des Körpers nähen, dabei die Mehrweite des Körpers einhalten.

Die Blende feststecken und wenn nötig noch kürzen oder verlängern (dabei nach einer 28. oder 14. Muster-R enden). Am besten den Cardigan anprobieren, bevor die Blende festgenäht wird. Dann erst die M abketten und die Blende annähen.

Anschlag- und Abkettrand der Ärmelbordüren zusammennähen und anschließend die Bündchen an die offenen Ärmelkanten nähen. Auch dabei wieder die Mehrweite der Ärmel einhalten. Hierfür am besten zuvor an Blende und Ärmelkante jeweils 4 Markierungen setzen (an der Naht/dem Rd-Beginn, der Rd-Mitte und jeweils auf halber Strecke dazwischen). Dann die beiden Teile an den entsprechenden Markierungen zusammenstecken und beim Annähen die Mehrweite dazwischen gleichmäßig verteilen.

Strickschrift

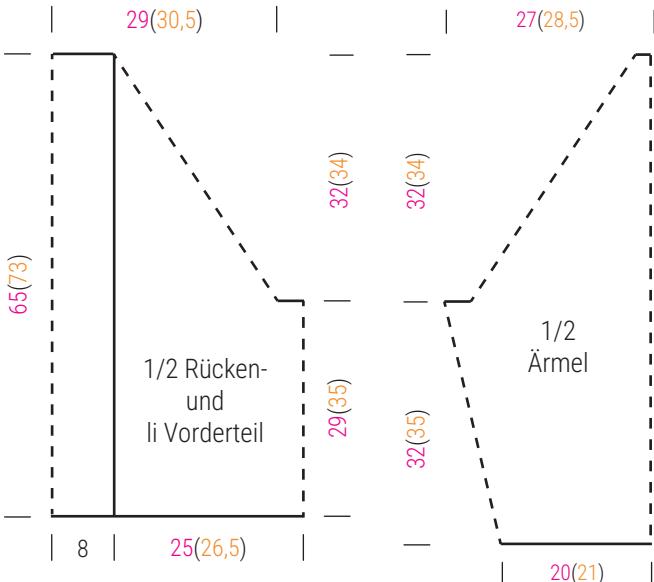


Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 2 M auf eine Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str, dann die M der Hilfsnadel re str
- = 2 M auf eine Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str, dann die M der Hilfsnadel re str

COSY LOOKS No. 2 - Modell 17

RVO CARDIGAN



Tipp

Körper und Ärmel können ganz nach Geschmack und individuellen Maßen länger oder kürzer gestrickt werden. Es lohnt sich, den Cardigan zwischendurch anzuprobieren, um die perfekte Länge festzulegen. Aufgrund der Rapporthöhe der Blendenbordüre empfehlen wir, den Cardigan in 4 cm Schritten zu verlängern oder zu kürzen.

ABKÜRZUNGEN

M = Masche
R = Reihe
Rd = Runde
li = links
re = rechts

str = stricken
Fb = Farbe
U = Umschlag
MM = Maschenmarkierer
MS = Mustersatz

Luftm = Luftmasche
Kettm = Kettmasche
fe M = feste Masche
Stb = Stäbchen
hStb = halbes Stäbchen

MASCHENPROBE

Mach eine Maschenprobe! Strick dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster deines ausgesuchten Modells. Danach zählst du Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Strick fester oder nimm dünnere Nadeln ($\frac{1}{2}$ bis ganze Nadelstärke). Hast du mehr Maschen gezählt: Versuch, lockerer zu stricken oder nimm dickere Nadeln.

Achtung: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Banderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit dein Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!